

Pressemitteilung Nr. 13/2022

28.02.2022

A 9 Nürnberg – München

Erhaltungsprojekt AS Langenbruck – AD Holledau

- Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach am 4. März 2022 zwischen ca. 8 und ca. 16 Uhr gesperrt
- Ab 7. März Geschwindigkeitsbeschränkungen auf der A 9 im Baustellenbereich für rund vier Wochen

Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach am 4. März voll gesperrt wegen Schildermontagen

Am Freitag, 4. März 2022, zwischen ca. 8 Uhr bis planmäßig 16 Uhr, ist die Verbindungsstraße Ossenzhausen – Rohrbach unterhalb der A 9 für den Verkehr voll gesperrt. Während dieser Zeit werden Hinweistafeln zur Durchfahrtshöhe am Brückenbauwerk montiert. Die zulässige maximale Durchfahrtshöhe beträgt 3,90 Meter. Während der Arbeiten ist eine Umleitung über die Verbindungsstraße Waal – Rohrbach eingerichtet.

Ab 7. März Geschwindigkeitsbeschränkungen in Fahrtrichtung München im Baustellenbereich für rund vier Wochen

Ab Montag, 7. März 2022, wird die Geschwindigkeit im Baustellenbereich zwischen dem Autobahndreieck Holledau und der Anschlussstelle Langenbruck in beide Fahrtrichtungen auf 80 Km/h begrenzt. Grund für die Geschwindigkeitsbegrenzungen sind anstehende Restarbeiten im Mittelstreifen. Die Geschwindigkeitsbegrenzung in Fahrtrichtung München wird nach rund vier Wochen aufgehoben. In Fahrtrichtung Nürnberg bleibt sie weiterhin bestehen, bis die finale Asphaltdeckschicht aufgebracht ist.

Hintergrund zum Erhaltungsprojekt

Die meisten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt der A 9 zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau wurden in den 1930er Jahren errichtet und Ende der 1970er verbreitert. Sie waren im Kern über 80 Jahre alt und mussten erneuert werden, damit die A 9 leistungsfähig bleibt – auch für den Verkehr von morgen. Autobahnunterführungen bestehen in der Regel aus zwei direkt nebeneinanderliegenden Bauwerken – für jede Fahrbahn der Autobahn eines. Bis Oktober 2020 wurden in der Bauphase 1 im gesamten Erhaltungsabschnitt die östliche Fahrbahn (Richtung Nürnberg) und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert.

Geschäftsführung
Stephan Krenz (Vorsitzender)
Gunther Adler
Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz
Dr. Michael Güntner

Sitz
Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer
30/260/50246

Bankverbindung
Uni Credit Bank
IBAN

DE10 1002 0890 0028 704895
BICHYVEDEMM488

Am 30. November 2020 begann die Bauphase 2 des Erhaltungsprojekts. Bis Ende Oktober 2021 werden die westliche Fahrbahn der A 9 und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert.

Kontakt

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3280 | Mail: presse.suedbayern@autobahn.de



https://twitter.com/AdB_Suedbayern

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de

Hinweis: Alle Zeitangaben, die die Autobahn Südbayern veröffentlicht, sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des jeweils aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder der Einflüsse Dritter ergeben.